

Der H1 2018 Solar Market Insight Report der REC Group: Operative Spitzenleistung entlang der gesamten Wertschöpfungskette

Wichtigste Highlights

- Neues Solarmodul-Flaggschiff vorgestellt, die REC N-Peak-Serie
- Modulproduktion um 39% gesteigert
- Pionierarbeit beim Recycling von Siliziumverschnitt
- Ausgewogene Absätze über alle Regionen und Segmente mit deutlichen Zuwächsen in Frankreich und Belgien
- Positiver Gesamtmarktausblick, Marktwachstum in über 30 Ländern erwartet

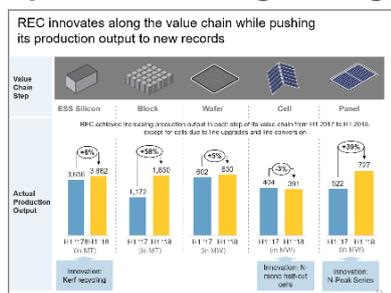
München, Deutschland, 14. August 2018 – Die REC Group, die führende europäische Marke für Photovoltaik (PV)-Solarmodule, demonstriert im ihrem „[Solar Market Insight Report](#)“ für das erste Halbjahr 2018 operative Exzellenz entlang der gesamten Wertschöpfungskette. Mit der Einführung der neuen REC N-Peak-Serie im Frühsommer diesen Jahres, startete das Unternehmen eine neue Ära.



Das neue Flaggschiff-Produkt: die REC N-Peak-Serie

Mit diesem auf der Intersolar Europe 2018 im Juni vorgestellten brandneuen Produkt beschreitet REC neue Wege und setzt neue Maßstäbe für die gesamte Branche: Es ist das erste Solarmodul mit Twin Design, das monokristalline, halbierte N-Typ-Solarzellen verwendet. Das REC N-Peak ist das leistungsstärkste 60-Zellen-Modul des Unternehmens und verspricht eine dauerhafte Leistungsfähigkeit mit einer Spitzenleistung von bis zu 330 Watt. Ende Juni startete die Produktion der monokristallinen N-Typ-Solarzellen in RECs neuester „Industrie 4.0“-Fertigungsanlage am Produktionsstandort Singapur.

Operative Leistung entlang der gesamten Wertschöpfungskette

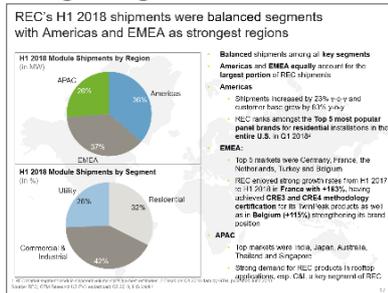


Im ersten Halbjahr 2018 setzte sich der operative Erfolg von REC fort: Die Modulproduktion stieg im Vergleich zum ersten Halbjahr 2017 um 39%. Neueste Daten belegen auch, dass REC-Solarmodule eine branchenführende Energierückgewinnungszeit von rund einem Jahr erreichen. Entsprechend seiner Führungsrolle in der nachhaltigen Modulproduktion, leistet REC Group nun auch Pionierarbeit beim Recycling von Siliziumverschnitt und erhielt eine Förderungszusage von Enova für eine Durchführbarkeitsstudie als nächsten Schritt. Ziel ist es,

das Feinmaterial aus dem Waferprozess auf hochwertiges Solarsilizium aufzubereiten – ein regelrechtes Upcycling des Materials und nicht nur Recycling. Das Konzept hat das Potenzial, den ohnehin schon geringen CO₂-Fußabdruck der Silizium- und Solarmodule von REC noch weiter zu reduzieren.

Im ersten Halbjahr 2018 erhielt REC einen weiteren Branchenpreis: Zum dritten Mal in Folge wurde das Unternehmen als „[Top Performer 2018](#)“ in der jährlichen PV Module Reliability Scorecard von DNV GL, der weltweit größten unabhängigen Experten- und Zertifizierungsstelle für erneuerbare Energien, ausgezeichnet. Auch mit seinen eigenen Solarprojekten setzt REC neue Rekorde: Im April feierte REC im eigenen Werk in Singapur den Spatenstich für eine der [größten Dachsolaranlagen des Landes](#).

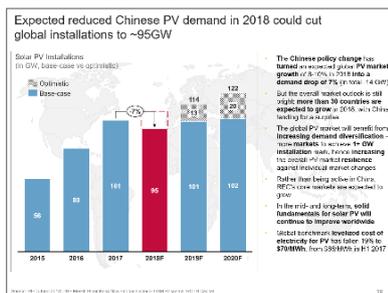
Ausgewogene Absätze im ersten Halbjahr 2018



Die REC Group erzielte im ersten Halbjahr 2018 erneut ausgewogene Verkäufe über alle wichtigen Regionen und Segmente hinweg, wobei EMEA (Europa, Naher Osten und Afrika) sowie Amerika die stärksten Regionen waren. In Amerika verzeichnete das Unternehmen im ersten Halbjahr ein Absatzwachstum von 23% im Vergleich zum Vorjahr und einen deutlichen Ausbau der Kundenbasis um 83%. Neueste verfügbare Zahlen für Q1 2018 zeigen, dass REC erneut zu den fünf beliebtesten Marken für Solarmodule für Eigenheimanlagen in den gesamten USA zählt. Passend hierzu hat REC gerade den ersten N-Peak-Vertrag mit einem langjährigen US-Partner für den Wohngebäudemarkt abgeschlossen.

In der EMEA-Region waren die wichtigsten Märkte von REC Deutschland, Frankreich, die Niederlande, die Türkei und Belgien. Im ersten Halbjahr ist das Wachstum in Frankreich nach wie vor besonders groß: ein Plus von 183% gegenüber dem Vorjahr, was vor allem auf das [Certisolis-Zertifikat für die TwinPeak-Module von REC](#) zurückzuführen ist. Die REC-Absätze in Belgien stiegen um 115%.

Marktausblick weltweit



Trotz der geringeren Nachfrage aus China bleiben die Marktaussichten insgesamt positiv. Es wird erwartet, dass die Branche in mehr als 30 Länder weltweit, insbesondere in den Kernmärkten von REC, wachsen wird. Der europäische Markt wird sich weiter erholen, wobei für die sechs wichtigsten Länder (Deutschland, Frankreich, Niederlande, Italien, Türkei, Spanien) zwischen 2017 und 2019 eine jährliche Wachstumsrate von 42% erwartet wird. Dieses Wachstum wird voraussichtlich zum einen durch den erwarteten anhaltenden Rückgang der PV-

Kosten getrieben – die weltweiten Stromgestehungskosten für PV sind gegenüber dem ersten Halbjahr 2017 um 19% gesunken. Als zweiten Markttreiber wird das erhöhte Ziel von 32% Anteil der erneuerbaren Energien in der Europäischen Union gesehen. In den USA wird trotz der Einfuhrbeschränkungen nach „Section 201“ für 2018 und 2019 ein stabiler Markt mit 10 bis 11 GW jeweils erwartet.

Laden Sie [hier](#) den Bericht H1 2018 Solar Market Insight der REC Group herunter.

Die Präsentation enthält zukunftsgerichtete Aussagen, die auf Analystenmeinungen und aktuellen Erwartungen der Geschäftsleitung von REC beruhen, und unterliegt Unsicherheiten.

Über REC Group:

Seit seiner Gründung 1996 in Norwegen hat sich REC zu einem führenden, integrierten Unternehmen für Solarenergie entwickelt. Durch seine eigene vertikal integrierte Fertigung von Silizium über Wafer und Zellen bis hin zu hochwertigen Solarmodulen und sogar Komplettlösungen, bietet REC eine verlässliche Quelle für saubere Energie weltweit. REC ist bekannt für seine hohe Produktqualität, welche durch die niedrigsten Reklamationsraten der gesamten Industrie bestätigt wird. Das Unternehmen hat seinen Hauptsitz in Norwegen sowie operativen Geschäftssitz in Singapur und gehört zu Bluestar Elkem. Mit mehr als 2.000 Mitarbeitern weltweit produziert REC Qualitätsmodule mit einer Kapazität von 1,5 GW jährlich. Mehr unter www.recgroup.com

Für weitere Informationen:

Agnieszka Schulze
 Head of Global PR
 REC Group
 Telefon: +49 89 54 04 67 225
 E-mail: agnieszka.schulze@recgroup.com

REC Solar EMEA GmbH
 Leopoldstr. 175
 80804 München
 Geschäftsführer: Cemil Seber
 Amtsgericht: München, HRB 172504
 USt ID: DE258811811